

## Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TV 1861 Wallau : TuS Hornau III  
Freitag, 19.04.2024, 20:30 Uhr

### **Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TV 1861 Wallau und dem TuS Hornau III**

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:32 Sätzen trennten sich die Spieler des TuS Hornau III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd am Freitagabend vom TV 1861 Wallau. Rund 198 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Dielmann / Wingenbach das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Eine starke Leistung zeigte Helmuth Grell, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:1-Erfolg gegen Ludwig / Hörl kamen Beul / Gerhardt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Den Sieg von Dielmann / Wingenbach konnten Rehm / Kleinort im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Grell / Wehner und Hrnjak / Tedjasukmana den letzten Ballwechsel spielten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Chancenlos war daraufhin Christian Beul gegen Johannes Dielmann nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:2, 4:11, 6:11 war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Malte Rehm war in der Partie gegen Marc Ludwig nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Sieg holte anschließend Tobias Kleinort beim 12:10, 7:11, 11:9, 11:8 gegen Petar Hrnjak. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Keine Chancen hatte indessen wenig später Thomas Gerhardt beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andreas Wingenbach, so dass Wingenbach seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Helmuth Grell kam mit der Spielweise von Samuel Tedjasukmana am Tisch hingegen gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Martin Hörl zunächst nicht gut aus, so gewann Martin Wehner im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwischenzeitlich konnte Christian Beul zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil das Spiel gegen Marc Ludwig, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem mit 11:13, 5:11, 11:6, 7:11. Malte Rehm hatte im Einzel gegen Johannes Dielmann am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Rehm nun 24 Siege bei 11 Niederlagen aus. Tobias Kleinort bekam derweil seinen Gegner Andreas Wingenbach beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Gerhardt gegen Petar Hrnjak. Helmuth Grell holte indes mit einem 11:8, 11:6, 8:11, 12:10 gegen Martin Hörl einen Punkt für sein Team. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:7 für Grell und 0:3 für Hörl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Samuel

Tedjasukmana war wiederum Martin Wehner, obwohl er alles gegeben hatte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wehner nun bei 4:2, während Tedjasukmana bislang 2 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Beul / Gerhardt bekamen derweil ihre Gegner Dielmann / Wingenbach beim klaren 8:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.04.2024 gegen den TTC 1953 Lorchhausen, während der TuS Hornau III am 22.04.2024 gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 III antritt.

#### **Statistik:**

##### **TV 1861 Wallau**

Doppel: Beul / Gerhardt 1:1, Rehm / Kleinort 0:1, Grell / Wehner 1:0

Einzel: C. Beul 0:2, M. Rehm 2:0, T. Kleinort 1:1, T. Gerhardt 0:2, H. Grell 2:0, M. Wehner 1:1

##### **TuS Hornau III**

Doppel: Dielmann / Wingenbach 2:0, Ludwig / Hörl 0:1, Hrnjak / Tedjasukmana 0:1

Einzel: M. Ludwig 1:1, J. Dielmann 1:1, A. Wingenbach 2:0, P. Hrnjak 1:1, M. Hörl 0:2, S. Tedjasukmana 1:1